

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Waldlaubersheim am Montag, den 19. Juni 2017, im Sitzungssaal der Domberghalle

**Anwesend unter dem Vorsitz von
Ortsbürgermeister Volker Müller-Späh
waren die Damen und Herren Mitglieder
des Ortsgemeinderates**

Einladung unter Angabe der Tagesordnung
erfolgte unter Datum vom 13. Juni 2017

Gellweiler	, Katja		Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt
Heintz	, Manfred		Nr. 24 vom 16. Juni 2017
Kraut	, Alexander		Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Paulus	, John		Ende der Sitzung: 21.10 Uhr
Strauß	, Torsten		
Strauß	, Gerd		
Bäder	, Swantje		
Heintz	, Christian	ab 20.20 Uhr	
Reimann	, Wilhelm	ab 20.10 Uhr	
Bischof	, Hans-Georg	ab 20.10 Uhr	
Neubauer	, Petra		

Entschuldigt fehlten:

Theis	, Karsten	
Förtig	, Sandra	, Beigeordnete ohne Ratsmandat

Ferner waren anwesend:

Paulus	, Sigrid	, Beigeordnete ohne Ratsmandat
Decker	, Christa	, Beigeordnete ohne Ratsmandat
Ross	, Andrea	, Verwaltungsfachwirtin als Schriftführerin

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

1. Bauvoranfrage
2. Jugendraum – Sachstand
3. Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

1. Ausweisung Neubaugebiet – Sachstand
2. Mitteilungen und Anfragen

1. Bauvoranfrage

Das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Erschließung ist aus Sicht der Ortsgemeinde derzeit nicht gesichert, da es sich nach Auskunft der Unteren Landesplanungsbehörde um ein Vorhaben nach § 35 Abs. 2 BauGB handelt. Die Kreisverwaltung wird gebeten dies im Rahmen der Prüfung/Bescheidung der Bauvoranfrage zu berücksichtigen.

Mit den Antragstellern ist ein entsprechender Gestattungs-/Nutzungsvertrag für die Inanspruchnahme der Wirtschaftswege im Zusammenhang mit der Nutzung des in Rede stehenden Anwesens abzuschließen.

Sofern von der Kreisverwaltung zusätzliche Anforderungen an die Erschließung im Zusammenhang mit der geplanten Nutzungsänderung gestellt werden, haben die Antragsteller die Kosten für die notwendigen Maßnahmen zu tragen und sich vertraglich hierzu zu verpflichten.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

Begründung / Situationsbericht:

Die Antragsteller möchten das Grundstück Gemarkung Waldlaubersheim, Flur 9, Parzellen 52, das bisher als Weingut und Weinkellerei genutzt wurde, käuflich erwerben. Sie haben ein Nutzungskonzept vorgelegt, wonach das Anwesen eine Änderung in der bisherigen Nutzung erfahren und als Pferdeponen mit Pferdehaltung und Ferienwohnungen betrieben werden soll.

Dies ist Gegenstand der vorliegenden Bauvoranfrage, mit der im Vorfeld die Zulässigkeit und Privilegierung des Vorhabens geklärt werden soll.

Da es sich um ein Bauvorhaben nach § 35 BauGB (Außenbereich) handelt, muss eine Entscheidung durch den Ortsgemeinderat erfolgen.

An dieser Stelle sollte die Sitzung unterbrochen und in die nichtöffentliche Sitzung eingetreten werden.

Nach Erörterung wird wieder in öffentlicher Sitzung weiter beraten.

2. Jugendraum – Sachstand

Hierzu erteilte der Vorsitzende Frau Katja Gellweiler das Wort.

Nachdem der Boden im Jugendraum gelegt ist, ist der Raum soweit fertig, dass er eingerichtet werden kann. Frau Gellweiler, Herr Kraut und Herr Theis haben mit den Jugendlichen die Hausordnung besprochen. Es gibt ein grundsätzliches Alkoholverbot. Vermietungen werden nicht gestattet. Einen geringen Klärungsbedarf gibt es noch bezüglich der Öffnungszeiten und der Nutzung. Seitens der Jugendlichen wird um eine zeitnahe Eröffnung gebeten, da nach den

Sommerferien einige der älteren Jugendlichen nicht mehr regelmäßig anwesend sind und sich die Organisation dann schwieriger gestaltet.

3. Mitteilungen und Anfragen

Es erfolgte keine Protokollierung